

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brändchenstrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Heraus-*
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVII.

ZÜRICH, den 1. Januar 1896.

N^o 1.

Schweizerische Nordostbahn.

Thalweil-Zug. Bau-Ausschreibung.

Die Hochbauarbeiten der Stationen Oberrieden, Horgen, Sihlbrugg, Baar und Zug, sowie der Wärterhäuser, im Betrage von ca. Fr. 800,000, werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben. Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse No 35 Zürich, einzusehen, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Angebote unter der Aufschrift „Hochbaueingabe Thalweil-Zug“ sind bis zum 15. Januar 1896 der Unterzeichneten schriftlich und versiegelt einzureichen.

Zürich, den 24. Dezember 1895.

Die Direktion der schweiz. Nordostbahn.

Altstetten.

Die Gemeinde Altstetten ist willens, einen
Gemeinde-Ingenieur,

der auch im Geometerfach bewandert ist, anzustellen.

Bewerber haben ihre schriftliche Anmeldung unter Beilage eines Leumunds- und Fähigkeitszeugnisses innert Monatsfrist an Herrn Gemeinderat Lips einzureichen, welcher auch über Dienst- und Besoldungsverhältnisse etc. Auskunft erteilt.

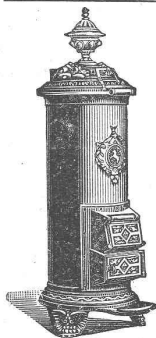
Altstetten, 27. Dezember 1896.

Der Gemeinderat.

Haupt & Ammann, Zürich

5 Seidengasse 5, empfehlen

Chamotte-Kachelöfen,



Kachel-Tragöfen in Eisengerippe.
Irische Dauerbrandöfen mit Blech-, Guss- und Majolika-
verkleidung.

Oefen mit Metallplattierung und Majolika-Imitation.

Sparkochherde in allen wünschbaren Grössen.

Bade-Einrichtungen mit Kohlen- und Gasfeuerung.

Waschherde. Waschtröge. Waschmangen.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündingen bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.
Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

Wer Bedarf

in Schienen, Geleisen, Transportwagen, Achsen-
sätzen, Karren u. s. w. hat, wende sich an die
Maschinenfabrik und Eisengiesserei von
A. OEHLER & Cie. in AARAU.

Unsere werten Geschäftsfreunden
entbieten wir

beste Glückwünsche
zum angetretenen neuen Jahre!

Fleiner & C^{ie},
Cementfabrik Aarau.



Beste Collector - Bürste für Dynamos,

System Boudreaux,

aus Antifrictionsmetall mit geringster Abnutzung
der Collectoren.

+ Patent Nr. 5689.

Dépôt bei Keyser & Co. in Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Die Stelle eines **Adjunkten des Stadtgenieurs** wird zur Bewerbung
ausgeschrieben. Theoretische Bildung sowie Erfahrung im Bau sind er-
forderlich, die Besoldung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienst-
alter 4500 bis 6500 Fr.

Anmeldungen sind bis zum **14. Januar 1896** schriftlich unter Bei-
fügung etwaiger Ausweise über Bildung und bisherige Thätigkeit dem Vor-
stande der Abteilung I des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. **Usteri**, einzu-
reichen.

Zürich, den 31. Dezember 1895.

Der Stadtrat.

Ziereisen Mannstädt.

500 Profile vorrätig.

Neue Muster für:

Fenster und Thüren, Eckleisten,
Treppenbelag.

Julius Schoch & Cie.,

Schwarzhorn

Zürich.

Pflastersteinbrüche Weesen

von

Jacques Hoesli, Pflasterermeister, Glarus,

liefern das beste Schweizerische Pflastermaterial: Blauer Alpenkalk, Druckfestigkeit 1780 kg per cm² und gar keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

		Haupt.	Höhe.
Randsteine	Nr. I	12/25 cm,	19/21 cm
Schwere Fahrbahn	Nr. II	13/15 »	14/18 »
Mittlere Fahrbahn	Nr. IV	11/13 »	14/16 »
Leichte Fahrbahn	Nr. Va	9/11 »	14/16 »
Schalen und Hofräume	Nr. Vb	10/12 »	11/14 »
Trottoirs	Nr. III	6/9 »	7/11 »

Ausschliessliches Pflastermaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig etc. etc. Jahresprodukt über 3000 m³; grösste Lieferungsfähigkeit bei kurzer Lieferfrist. Preiscurant franco. Vertretung:

Basel: J. Rapp-Uebelin, Bauunternehmer.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft

Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

— Gegründet im Jahr 1873. —

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatin-Dynamit und Dynamit Nr. 1, 2 und 3, garantiert in Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Dépôt in jedem Kanton.

Mech. Ziegel- und Röhrenfabrik

SCHAFFHAUSEN.

Steinzeugröhren

für Kanalisation, Wasser- und Abortleitungen.

— Beste Referenzen. —

Eigenes Fabrikat.

Billigste Preise.

Specialitäten für Ingenieure, Architekten und Baumeister.
Positiv-Lichtpauspapier ohne Säurebad, Negativ-Lichtpauspapier,
Lichtpausleinen, Engl. Pausleinwand, Profil- und mm-Papiere, Zeichen-
papiere, Detailpapiere, Pauspapiere. — Muster und Preislisten franko.
Gebrüder Fretz, Abteilung Papeterie, Zürich, Schipfe Nr. 4.

Maschinenfabrik der Actiengesellschaft

vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur.

Turbinen jeder Art.

Gewöhnliche Regulatoren, Präzisions-Regulatoren.
Brems-Regulatoren.

Kesselschmiede-Arbeiten.

Wasserleitungsröhren, Reservoirs, genietete Träger.
Eiserne Dachkonstruktionen.

DYNAMOS

für Beleuchtung und Kraftübertragung.
Complete Beleuchtungs-Einrichtungen.

Die Thonwarenfabrik Lausen

(Baselland)

empfehlte ihre anerkannt guten

Feuerfesten Produkte aller Art.

Spezialität: Ausgezeichnete Chamottensteine
aller Art Modelle, und feuerfeste Erde.

— Mehrere Diplome. —

Die Direktion.

Pressen für Cement u. Schlackenbausteine,

Bodenplattenpressen

(Mosaik und Cement), Hand- und Maschinenbetrieb,
sowie

Hydraulische Pressen

erstellt

Giesserei, Maschinenfabrik & Turikum-Metall-Werke Zürich-Altstetten
Borner & Cie.

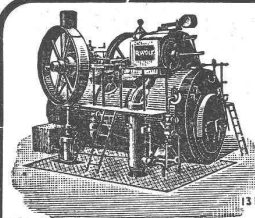
Kataloge zu Diensten.

Prima Referenzen.

= Zu verkaufen. =

In grossem, industriereichem Ort des Kantons Zürich mit guten Verkehrsmitteln ist ein in bestem Zustande und Betriebe sich befindendes grösseres Fabrikationsgeschäft der Baubranche, für mechanische Schreinerie vorzüglich geeignet, mit allen nötigen Maschinen, Tröcknerien, Leimerei, Dämpferei und Beizerei, 40-pferdige Dampfmaschine, grossem Lagerplatz, Schuppen, Oekonomiegebäude und Wohnhaus zu verkaufen.

Da ein grosses Absatzgebiet, sehr gute Kundschaft und billige Arbeitskräfte vorhanden, würde sich dasselbe für 2 junge arbeitsame Leute sehr gut eignen. Weitere Auskunft erteilt kostenfrei J. R. Schneebeli, a. Verwalter, Tiefenhöfe 11, Zürich.



R. WOLF

Magdeburg - Buckau.

Bedeutendste Locomobilfabrik Deutschlands.

Locomobilen

mit ausziehbaren Röhrenkesseln,
von 4-200 Pferdekraft,

leistungsfähigste und dauerhafteste Betriebsmaschinen
von unerreicht geringem Brennmaterial-Verbrauch
für industrielle Zwecke und für elect. Beleuchtung.

Etwa 100 Locomobilen bis 200 Pferdekraft sind stets auf Lager oder
in Arbeit. Zahlreiche Locomobilen bis zu 100 Pferdekraft sind in der
Schweiz in Betrieb.

Kostenanschläge u. Referenzen durch die Alleinvertr. für die Schweiz:

Stirnemann & Weissenbach in Zürich,

welche auf Wunsch auch die Montirung der Locomobilen übernehmen.